

Ausbildungscurriculum Heppenheim: Latein HS 2 (Themen – BHS – Methodik - Bezüge KCVD)

Termin	Themenschwerpunkt der Seminarsitzung und antizipierte relevante BHS	Methode(n)	Medien (RMBK)	Bezug zum KVCD
HS 2 -1 2,5 h	Lektüreunterricht in der E-Phase (am Beispiel E1: Politische Kultur am Ende der römischen Republik, Sallust) KCGO <i>Wie verzahne ich Autoren und Themen?</i>	Lückentext	AU 6/2021 AU 3/2012 KCGO	
HS 2 – 2 2,5 h	Die „gute“ Übersetzung <i>Wie bewerte ich SuS-Übersetzungen?</i> <i>Wie mache ich SuS-Übersetzungen für den Unterricht fruchtbar?</i>	Übersetzungsvergleich und - Bewertung	AU 3/2003 AU 5/2015	Sie wissen um die Kriterien der „guten Übersetzung“ ...
HS 2 – 3 2,5 h	Sprachsensibler Latein-Unterricht <i>Wie gestalte ich einen Arbeitsauftrag adressatengerecht?</i>	Analyse von Lehrbuchaufgaben	Lehrbücher	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln Konzepte für die Vermittlung typischer lateinischer Konstruktionen. Dies spielt eine besondere Rolle bei der Erweiterung der muttersprachlichen Kompetenz und bei Deutsch als Zweitsprache. Gerade in den Bereichen Sprachreflexion, Sprachvergleich, und Sprachsensibilität sowie im Rahmen der Wortschatzarbeit entwickeln sie angemessene Verfahren.
HS 2 – 4 2,5 h	Unterrichtseinstieg Bilder Visualisierung <i>Wie gestalte ich meinen Unterrichtseinstieg mit Bildern (z.B. zu antiken Mythen)?</i> <i>Wie gestalte ich ein Tafelbild zur Einführung des Acl?</i> <i>Wie gestalte ich den Einstieg in eine Unterrichtsreihe?</i>	Bildanalyse Realien	AU 2/2000 AU 6/2002 AU 6/2015 AU 2/2008 Münzen AU 2+3/2014 Archäolg. AU 1/2015 Spiele AU 5/2022 Essen	Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gestalten den Lehr-Lernprozess kognitiv aktivierend. Fachliche Kenntnisse und Kompetenzen werden durch intelligentes Üben, vielfältige Verknüpfung und Vertiefung nachhaltig gefestigt . Sie fördern in den Lehr-Lernprozessen überfachliche Kompetenzen (z. B. personale Kompetenzen, Sprachkompetenz, Kompetenzen in der digitalen Welt, Lernkompetenz). Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst schaffen differenzierte Zugänge zum individuellen Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen und nutzen dazu variable Lehr-Lernprozesse.
HS 2 – 5 2,5 h	Interpretation – auch von Lehrbuchtexten Szenische Interpretation <i>Wie nutze ich Standbilder, um das Verhältnis von Daidalus und Ikaros darzustellen?</i>	Handlungsorientierung	AU 4/2009 AU 2/2011 AU 5/2014	Dafür analysieren sie die Praktikabilität verschiedener Interpretationsmethoden (historisch-kritische, intertextuelle, rezeptionsorientierte und wirkungsgeschichtliche, handlungs- und produktorientierte Verfahren sowie Verfahren der szenischen Interpretation) und überprüfen diese kritisch. Hierzu gehören auch Verfahren eines so genannten offenen Unterrichts, Projektunterricht und gegebenenfalls Klassen- und Kursfahrten). Daneben analysieren die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst textpragmatische Aspekte (z. B. Realieneinsatz) und modifizieren Sachgehalte für motivierenden Lateinunterricht.

<p>HS 2 – 6 2,5 h</p>	<p>Latein und BNE Differenzierung im Lateinunterricht Wie gestalte ich den Text der Fabel vom Wolf und dem Lamm differenziert?</p>	<p>Arbeiten mit unterschiedlichen Niveaustufen Kommentierung von Texten</p>	<p>AU 1/2020 AU 2/2020 QR-Codes AU 6/2021 AU 1/2008 AU 1/2012</p>	<p>Dafür analysieren Sie die Rezeption lateinischer Texte und antiker Werte (z.B. die „Idee Europa“) und setzen sie in Beziehung zu Ansprüchen von Bildung heute (Demokratisierung, Nachhaltigkeit etc.) sowie fachdidaktische Prinzipien und den aktuellen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Stand für kompetenzorientiertes Unterrichten. Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst schaffen differenzierte Zugänge zum individuellen Erwerb von Kenntnissen und Kompetenzen und nutzen dazu variable Lehr-Lernprozesse. Sie beziehen Diagnoseergebnisse und Förderplanungen ein und beachten individuelle angestrebte Kompetenzerweiterungen. Bei der Diagnose und Förderung setzen die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst fachbezogene Diagnoseinstrumente und -verfahren ein. Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gestalten die Förderung fachbezogen.</p>
<p>HS 2 – 7 2,5 h</p>	<p>Digitalisierung im Lateinunterricht</p>		<p>AU 3+4/2002 AU 3/2016 AU 5/2021 AU 3+4/2023, S. 106 ff</p>	<p>Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gestalten den Lehr-Lernprozess kognitiv aktivierend. Fachliche Kenntnisse und Kompetenzen werden durch intelligentes Üben, vielfältige Verknüpfung und Vertiefung nachhaltig gefestigt. Sie fördern in den Lehr-Lernprozessen überfachliche Kompetenzen (z. B. personale Kompetenzen, Sprachkompetenz, Kompetenzen in der digitalen Welt, Lernkompetenz).</p>